

# Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

**Beitrag von „Tom123“ vom 15. März 2023 09:29**

## Zitat von German

Eine DVD hat ein Titelbild, eine Beschreibung, kann sortiert in den Schrank. USB Sticks fliegen teilweise im Lehrerzimmer herum und keiner weiß, was drauf ist.

Da fängt das Problem doch schon an. DVDs fliegen irgendwo rum und verschwinden gerne einmal. DVDs können kaputt gehen. Die DVD, die ich gerade benötige, kann gerade beim Kollegen in der Tasche liegen ...

Statt dessen kann ich beispielsweise bei uns über die Bildungscloud auf einen kompletten Katalog der Landesmedienanstalten zugreifen. Früher musste ich zur Medienstelle fahren, eventuelle Filme vorbestellen und diese dann in meiner Freizeit abholen und auch wieder zurückbringen. Nun kann ich von zu Hause die Beschreibung der verfügbaren Medien lesen und diese auch schon einmal ansehen. In der Schule rufe ich sie dann einfach wieder auf. Andere Medien haben wir auf einem Server. USB Sticks gibt es nur im Notfall, wenn es keine andere Lösung gibt.

Das ist doch ein riesiger Schritt nach vorne.

## Zitat von German

Zum Thema Verlage: diese müssen Geld verdienen. Daher haben sie zurecht Bedenken, dass einer eine Einzellizenz kauft und dann alle Kollegen und Schüler darauf zugreifen können

Durch die Kostenlosmentalität, die ja auch die Musikindustrie betrifft, besteht die Gefahr, dass viele gar nicht mehr registrieren, dass Programme, Filme, Musik etc gemacht werden, damit diese verkauft werden, um Geld zu verdienen. Also kein Hobby ist.

Also erstmal verdienen die Verlage vor allem Geld über den Verkauf ihrer Schulbücher. Die Begleitmaterialien sind eher ein defizitäres Geschäft. Überlege doch einfach mal, wie viele Exemplare da verkauft werden und wie viel Arbeit da drin steckt. In der Nutzungszeit, wo ich einmal ein Begleitmaterial benötige, verkauft der Verlag parallel etliche Bücher und ggf. Arbeitshefte.

Außerdem geht es nicht darum, dass der Verlag das kostenlos zur Verfügung stellen soll. Es geht darum, dass man den Verlag bittet eine legal erworbene Lehrwerk innerhalb der Schule über einen Server bereitstellen zu dürfen. Oder es über einen USB zu nutzen, da man kein DVD-

Laufwerk hat. Meinst Du ernsthaft, dass der Verlag kein Interesse daran hat, dass ihr seine Medien nutzen könnt?